

Gemeinde Bassersdorf

Gemeinderat

Archiv: 6.3
Geschäft: 2026-072
Status: öffentlich
Stossrichtung: 1 Wohnen und Arbeit / 3 Mobilität und Infrastruktur

Beschluss des Gemeinderates vom 14. April 2026

ZVV-Fahrplanverfahren 2027/2028, Stellungnahme im Rahmen der öffentlichen Auflage vom 9. bis 29. März 2026

Das Wichtigste in Kürze

Alle zwei Jahren erfolgt seitens des ZVV eine Überprüfung des Fahrplankonzepts des öffentlichen Verkehrs im Kanton Zürich, mit Publikation der Anpassungen zur Mitwirkung von Bevölkerung und Gemeinden. Im Rahmen der Rückmeldungen werden dem ZVV Klärungen betreffs Reduktion des Betriebs der Nachtbuslinie N66 nach Winterthur, die Verlängerung des Busses 749 bis zum Bahnhof Dübendorf und die Prüfung einer zusätzlichen Busverbindung zum Bahnhof Wallisellen (allenfalls Glattzentrum) einverlangt, jeweils mit Klärung der Nachfrage und Darlegung der Kostenfolgen für die Gemeinde Bassersdorf. Der Antrag einer Privatperson für einen Viertelstundentakt der Buslinie 765 an Sonntagen wird unterstützt, ebenfalls mit Klärung der Nachfrage und Darlegung der Kostenfolgen.

1 Ausgangslage

Mit Schreiben vom 3. Februar 2026 wurden die Gemeinden aufgefordert, zum ZVV-Verbundfahrplanprojekt 2027/2028 (Fahrplanwechsel per Dezember 2026) zuhanden der marktverantwortlichen Verkehrsunternehmen bis zum 17. April 2026 Stellung zu nehmen. Die öffentliche Auflage mit Publikation seitens ZVV erfolgte zwischen dem 9. und 29. März 2026, Änderungsbegehren der Bevölkerung und des Gewerbes waren bis zum 29. März 2026 an die Standortgemeinde zu richten. Über die Auflage und die Möglichkeit zur Stellungnahme wurde im Dorfblitz vom Februar 2026 und auf der Gemeinde-Website informiert.

1.1 Änderungen S-Bahnen

Die S-Bahn-Linien S7 und S24 erfahren im Fahrplanprojekt 2027/2028 keine Änderungen.

Umfassende Optimierungen der S-Bahnverbindungen werden mit Inbetriebnahme des Brüttenertunnels frühestens ab 2037 möglich sein. Erst dann werden auf der Stammlinie Kapazitäten frei für zusätzliche S-Bahnverkehre.

Die Nachtzugverbindung SN7 erfährt keine Veränderung.

1.2 Änderungen Busse

Bassersdorf ist vom Fahrplanprojekt 2027/2028 im Bereich des Busverkehrs wie folgt betroffen.

- _ Bus 765 Keine Änderungen
- _ Bus 766 Keine Änderungen
- _ Bus 769 Keine Änderungen
- _ Bus 660 Keine Änderungen
- _ Bus 749 Seit Dezember 2025 wird der frühere Ortsbus Dietlikon zu den Morgen- und Abend-Pendlerzeiten bis zum Bahnhof Bassersdorf geführt. Seitens ZVV/VBG sind keine Veränderungen auf Dezember 2026 vorgesehen
- _ Nachtbus N66 Winterthur – Brütten – Nürensdorf – Bassersdorf – Brütten – Töss – Winterthur
Die erste Fahrt 00:33 ab Winterthur / 00:58 ab Bassersdorf Gemeindehaus entfällt.
- _ Nachtbus N78 Zürich – Wallisellen – Bassersdorf – Nürensdorf (- Tagelswangen)
Keine Änderungen.

2 Erwägungen

2.1 Haltung des Gemeinderates

Im bestehenden Netz erfolgen für Bassersdorf nur geringfügige Anpassungen. Folgende Eingaben werden gemacht

- _ *Nachtbus N66*
Die Betriebsreduktion ist in den Unterlagen zur Auflage nicht begründet. Der Gemeinderat bittet um Klärung resp. um den Nachweis, dass die Nachfrage für den ersten Kurs nicht besteht.
- _ *Verlängerungen der Buslinie 749*
Die neue Buslinie zwischen den Bahnhöfen Bassersdorf und Dietlikon zu den Morgen- und Abendzeiten hat sich bewährt. Beantragt wird der Weiterzug der Linie bis zum Bahnhof Dübendorf mit Betrieb auch untertags, um rasche Verbindungen ins Zürcher Oberland zu gewährleisten. Beantragt wird die Prüfung dieser Linienführung mit Darlegung der Mehrkosten für die Gemeinde Bassersdorf.
- _ *Neue Buslinie nach Wallisellen*
Mit der neuen Buswendeschleife Pöschen südlich des Bahnhofs könnte die Verbindung zwischen den Bahnhöfen Bassersdorf bis zum Bahnhof Wallisellen neu angedacht werden, in Weiterführung des Busses Nr. 771 ab Bahnhof Wallisellen (allenfalls bis zum Glattzentrum). Beantragt wird die Prüfung dieser Linienführung mit Darlegung der Mehrkosten für die Gemeinde Bassersdorf.

2.2 Eingaben der Bevölkerung

Aus der öffentlichen Auflage ist die folgende Eingabe fristgerecht eingetroffen (rechts in der Tabelle, ergänzt mit den ausgewiesenen Beurteilungen des Gemeinderates).

Eingabe	Beurteilung Gemeinderat
<p>1. Linien 765, Anpassung (Privatperson, 12.03.26)</p> <p>Antrag: Die Linie 765 soll sonntags mit demselben Fahrplan wie samstags verkehren, also tagsüber im 15-Minuten-Takt anstelle des heutigen 30-Minuten-Takts.</p> <p>Begründung: Die Linie 765 Flughafen – Dietlikon Bahnhof/Bad und Dietlikon Bahnhof/Bad - Flughafen verkehrt heute tagsüber nicht nur von montags bis freitags, sondern auch am Samstag im 15-Minuten-Takt, am Sonntag jedoch nur im 30-Minuten-Takt. Deshalb ist sie am Sonntag oft völlig überfüllt. Der Flughafen kennt keinen reduzierten Betrieb wie andere Zielorte, da er am Sonntag genau gleich Flug- aber auch Shoppingbetrieb hat wie an allen anderen Tagen. Die Linie 765 könnte ohne die Erweiterung von Infrastrukturen wie zusätzliche Busse oder Garagen auch an Sonntagen im 15-Minuten-Takt verkehren, da auch zahlreiche andere Linien ausgebaut werden, obschon die Fahrgastfrequenzen viel tiefer sind.</p>	<p>Das Anliegen wird im Grundsatz unterstützt. Die VBG wird gebeten, die Auslastung des Busses 765 an Sonntagen zu prüfen und die Mehrkosten eines Viertelstundentaktes zu Lasten der Gemeinde darzulegen.</p>

Die folgenden Einwendungen aus früheren Auflagen der Fahrplanprojekte werden nicht neu beantragt, es sei jedoch weiterhin darauf verwiesen:

- *Viertelstundentakt der S-Bahn-Verbindungen*
Längerfristig – hinsichtlich der Inbetriebnahme des Brüttenertunnels mit neuen Kapazitäten auf der Stammstrecke - ist zu gewährleisten, dass die S-Bahnverbindungen ab Bassersdorf im Viertelstundentakt geführt werden können, dies unter Beibehaltung von mindestens zwei verschiedenen S-Bahnen mit unterschiedlichen Linienführungen.
- *Abstimmung der Verbindungen der S7 und S24 auf den Fernverkehr im Zürich HB resp. Winterthur HB*
Die Fahrplanrelationen zum Zürich und Winterthur HB, insbesondere die S7, sind optimaler auf die Anschlüsse von IC und IR-Verbindungen abzustimmen.
- *Fahrplanstabilität Nürensdorf – (Dietlikon/) Bassersdorf – Flughafen-Kloten*
Es sind ÖV- und strassenseitige Massnahmen zu treffen, um die Fahrplanstabilität zwischen Nürensdorf / Dietlikon und dem Flughafen Zürich-Kloten generell zu erhöhen, insbesondere mit Gewährleistung der Umsteigebeziehungen beim Bahnhof Bassersdorf.

3 Der Gemeinderat beschliesst

1. Der Gemeinderat nimmt von den Inhalten des ZVV-Fahrplanverfahrens 2027/2028 Kenntnis.

2. Die Anträge aus der Bevölkerung werden den VBG und dem ZVV zur Kenntnis gebracht. Der Gemeinderat unterstützt das folgende Anliegen gemäss den Erwägungen:
 - Führung der Bus-Linie 765 im Viertelstundentakt an Sonntagen nach Prüfung der Nachfragesituation und Darlegung der Mehrkosten für die Gemeinde Bassersdorf.
3. Seitens des Gemeinderates bestehen die folgenden Anträge:
 - Nachtbus N66
Die Betriebsreduktion ist in den Unterlagen zur Auflage nicht begründet. Der Gemeinderat bittet um Klärung resp. um den Nachweis, dass die Nachfrage für den ersten Kurs nicht besteht.
 - Verlängerungen der Buslinie 749
Die neue Buslinie zwischen den Bahnhöfen Bassersdorf und Dietlikon hat sich bewährt. Beantragt wird der Weiterzug der Linie bis zum Bahnhof Dübendorf mit Betrieb auch untertags, um rasche Verbindungen ins Zürcher Oberland zu gewährleisten. Beantragt wird die Prüfung dieser Linienführung mit Darlegung der Mehrkosten für die Gemeinde Bassersdorf.
 - Neue Buslinie nach Wallisellen
Mit der neuen Buswendeschleife Pöschen südlich des Bahnhofs könnte die Verbindung zwischen den Bahnhöfen Bassersdorf bis zum Bahnhof Wallisellen (allenfalls bis zum Glattzentrum) neu gedacht werden, in Weiterführung des Busses Nr. 771. Beantragt wird die Prüfung dieser Linienführung mit Darlegung der Mehrkosten für die Gemeinde Bassersdorf.

Mitteilung an (elektronisch)

- VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG, Direktion und Verwaltung, Sägereistrasse 24, 8152 Glattbrugg
- ZVV Zürcher Verkehrsverbund, Hofwiesenstrasse 370, 8090 Zürich
- Abteilungsleitung Bau + Werke
- Akten (Original)

Beilagen

- Eingabe Privatperson, Schreiben vom 12. März 2026

Gemeinde Bassersdorf

Christian Pfaller
Gemeindepräsident

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:
Richard Dunkel, richard.dunkel@bassersdorf.ch